



# Weinbauverein Pratteln

## Protokoll der 88. Generalversammlung

Datum: Freitag, 29. März 2019, 1900 Uhr

Ort: Restaurant Höfli, Pratteln

### Traktanden:

1. Protokoll der 87. Generalversammlung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Mutationen
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresbericht des Rebwärters
6. Kassa- und Revisionsbericht
7. Wahl der Rechnungsrevisoren
8. Informationen des Weinproduzentenverbandes
9. Jahresbeitrag  
(Unveränderter Antrag: Fr. 20.- + Fr. 5.- als Rücklage für ausserordentliche Wasser- und Bamerthüslikosten)
10. Revision der Zonenvorschrift Landschaft  
§11 Spezialzone für Rebbau
11. Aussetzen Pheromondispenser
12. Anträge
13. Termin der nächsten GV (Vorschlag: 20.3.2020)
14. Diverses

### Anwesend: 28 Mitglieder

Jörg Bielser, Nicolas Billo, Toni Brüderli, Willi Castioni, Marco Degen, Heinz Eggimann, Brigitte Gogel, Christine Gogel, Hans Graf, Peter Graf, Raphael Graf (Stv. Markus Graf), Walter Graf, Robert Hartmann, Hansjörg Rebmann, Andreas Kälin & Andrea Hunziker, Dänu Rohrer, Ernst Schneider, Markus Schneider, Marianne Schneider, Peter Schneiter, Yulia & Uli Schroeder, Robert Schwald, Georges Voirol

### Vorstand:

Esther Bachmann (Kassierin), Ruedi Schneider (Rebwärter), Paul Hänger (Präsident und Protokoll)

**Entschuldigte:** Hans Albertin, Stefan Bielser, Arlette Boller, Sandra Boller Berger, Martin Boss, Albert Deiss, Ueli Dietler, Herbert Ebner, Hans Eugster, Robert Fasler, Heinz Graf, Markus Graf, Erna und Xaver Müller, Franz Nebel, Barbara Nebiker, Ingrid Neeser, Felix Knöpfel, Stephan Löw, Urs Rebmann, Chantal Ritter, Jürg Schäfer, Thomas Solberger, Daniel Sonanini, Lukas Staudenmann, Dieter Stohler, Karl Weibel, Tom Wernli

Es wurden keine Anträge zur Einladung der Generalversammlung eingereicht.

1. **Protokoll der 87. Generalversammlung**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. **Wahl der Stimmzähler**

Uli Schroeder wird einstimmig gewählt.

3. **Mutationen**

Austritte: keine

Eintritte: Hans Albertin, Andrea Hunziker & Andreas Kälin, Ingrid Neeser, Daniel Sonanini, alle aus Prattlen  
Die neuen Mitglieder werden mit Applaus begrüsst.

Todesfälle: Walter Eduard Ritter, Elvira Wolf-Stohler  
Der Präsident bittet die Versammlung, inne zu halten und in einem Moment der Ruhe den Verstorbenen zu gedenken.

4. **Jahresbericht des Präsidenten**

(als Beilage zur Einladung verteilt)

Der Bericht von Paul Hänger wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

5. **Jahresbericht des Rebwärters**

(als Beilage zur Einladung verteilt)

Paul Hänger dankt Ruedi Schneider für seine Arbeit als Rebwärter im „Wachstumsstarken Jahr“ und bittet, den Bericht zu genehmigen.  
Der Bericht wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt

6. **Kassa- und Revisionsbericht**

Esther Bachmann erklärt die Positionen der Jahresrechnung. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von 397.38 CHF und einem Vermögen von 17'826.17 CHF ab.

Die Revisoren berichten über die gut verlaufene Revision, verlesen den Revisionsbericht und beantragen, die Décharge zu erteilen.

Der Bericht wird einstimmig genehmigt und die Decharge erteilt.

Die Arbeiten der Kassierin und der Revisoren werden mit Applaus verdankt.

## 7. **Wahl der Rechnungsrevisoren**

Als 1. Revisor rückt Robert Schwald nach,  
als 2. Revisor wird Heinz Graf und  
als neuer Ersatzrevisor wird Robert Hartmann vorgeschlagen.  
Die Revisoren werden einstimmig gewählt und mit Applaus für eine weitere  
Amtsperiode motiviert.

## 8. **Informationen des Verbandes Weinproduzenten Regio Basel / Solothurn (ehemals Weinproduzentenverband)**

Die GV fand in Muttenz statt.

An der GV des WPV wurde der Jahresbeitrag belassen:

Hektare = 300 CHF/ha (2015 : 250.-)

Einzelmitglied = 40 CHF

Kollektivmitglieder = 120 CHF

Weiter behandelte Themen:

- Info durch A. Buser zum Rebjahr 2018 mit überdurchschnittlichem Ertrag zu sehr früher September-Zeit.  
Die KEF kann bei hoher Traubenreife zu einem schnellen Befall eskalieren.  
Das neue Problem mit der „Goldgelben Vergilbung“, ausgelöst durch eine Zikade, ist bereits bis Colmar und ins Waadtland fortgeschritten. Es ist damit zu rechnen, dass wir bald mit dem Thema konfrontiert werden.  
Die e-Attest sind flächendeckend eingeführt.  
Der **Traubenpass** ist elektronisch im AGATE-Portal erfasst. Sie müssen jährlich **vor Mitte Jahr im System durch den Rebbauer bestätigt/mutiert** sein.  
Mitglieder ohne PC melden sich telefonisch bei Andreas Buser, Ebenrain.  
Die Weinverordnung 2020 fordert Verschärfungen:
  - Lohnkelterungen werden Weinhandlungskontrollpflichtig (Führen eines Kellerbucher), wenn der Name des Kelterers NICHT auf der Etikette steht.
  - Traubenmengen, welche für eine Nicht-Weinerzeugung (Traubensaft, Schnaps, ...) geerntet werden müssen künftig dem Traubenpass zugeordnet werden.
- Kürung Staatswein (schriftliche Anmeldung bis 10. Mai an Nicola Neuhaus)
- WPV Jahresprogramm auf [www.weinregio-basel-solothurn.ch](http://www.weinregio-basel-solothurn.ch)
- Tag der offenen Weinkeller am 1. Mai, sowie Sa/So 4.&5. Mai
- Kantonaler Rebgang am Donnerstag, 29. August

## 9. **Jahresbeitrag**

(Unveränderter Antrag: Fr. 20.- + Fr. 5.- als Rücklage  
für ausserordentliche Wasser- und Bamerthüslikosten)  
Der Antrag für Fr. 25.- wird einstimmig genehmigt.



## 10. **Revision der Zonenvorschrift Landschaft**

Im Verlaufe des 2018/2019 ergaben sich keine wesentlichen Neuerungen. Die Vertreter der Gemeinde Pratteln, die Herren Martin Classen und Thommen Beat, Gemeindeverwalter unterstützen unsere Interessen und Anliegen.

Das neue Reglement Landschaft wird wohl noch im 2019 dem Kanton zur Vernehmlassung zugestellt.

In der Zwischenzeit hat Tom Wernli ein Baugesuch bewilligt erhalten und sein neues Rebhäuschen aufgestellt.

## 11. **Aussetzen der Pheromondispenser**

Ausgangslage/Historie:

- An der GV 2010 erklärte Jörg Bielser das Vorgehen in der Verwirrungstechnik. Es wurde damals entschieden, im 2011 auszusetzen und die Dispenser erst wieder 2012 - 2016 aufzuhängen. Im 2017 sollte wieder ausgesetzt werden.
  - Aufgrund der neuen Situation im 2016/17 mit der KEF stellt Ruedi Schneider, unser Rebwärter, das festgelegte Prozedere des Aussetzens in Frage. Die GV 2017 stimmte dem Anliegen zu, das Aussetzen um 2 Jahre zu verschieben und das Thema an der GV 2019 neu zu beurteilen.
  - In den vergangenen 2 Jahren hatten wir keinerlei Probleme mit dem Sauerwurm. Die ausgehängten Fallen enthielten nur einzelne Falter.
- Es gibt auch keinen Zusammenhang zwischen der KEF und dem Sauerwurm.

Die aktuelle Diskussion umfasst folgende Punkte:

- Es gibt keinen Zusammenhang zwischen der KEF und dem Sauerwurm.
- Der jährliche Kostenaufwand beläuft sich auf rund 2000 CHF und wird unter den Rebbauern nach deren Fläche aufgeteilt.
- Zum Themenkreis „Einsatz von Pestiziden in der Landwirtschaft“ ist aktuell eine vielschichtige Diskussion und eine hohe Medienpräsenz zu erkennen. Die Alternative Bekämpfung des auftretenden Sauerwurmes müsste mit einem Insektizid erfolgen. Die Insektizide sind noch weniger beliebt, wie die Pestizide. Die Insektizide würden nicht nur Schädlinge, sondern auch die Nützlinge in den Reben betreffen. Zudem ist der richtige Zeitpunkt zum effektiven Einsatz der Insektizide nicht ganz unproblematisch und nur schwierig zu treffen. Die sehr teuren Insektizide müssten kurzfristig beschafft und zur Verfügung stehen.

Die Versammlung beschliesst einstimmig auf das Aussetzen zu verzichten und künftig weiterhin die ökologische Verwirrungstechnik einzusetzen und somit die Pheromon-Dispenser auszuhängen.

## 12. **Anträge**

keine

### 13. Termin der nächsten GV

(Morgestraich am 2.3.20)

Die nächste GV findet am **20.3.2020** statt.

### 14. Diverses

- Pheromondispenser aushängen am Sa, 13.4.2019, 09:30 Uhr, Kehrplatz
- Rebschnittkurs am Sa, 11. Januar 2020, 1330 Uhr, Kehrplatz
- Heinz Eggimann, Wasservogt
  - Wasserablesung per Karte bitte melden
  - Keine Manipulationen an den Wasserhähnen in der Winterruhe
- Vorstandswein – Bitte um Abgabe bei P. Hänger
- Räbbärgfescht am 7./8. September 2019  
Organisations-Sitzung am Di, 23.4.19, 19:00 Bammerthüsli
- Vorschlag des Vorstandes bezüglich  
Stromanschluss gegenüber Bergrebenweg 13 / Toni's Hüsli abmelden.  
Damit werden die jährlichen Gebühren von 142 CHF ohne Nutzung in den letzten 3 Jahren gespart.  
Die Versammlung fordert basierend auf dem Votum von Hans Graf:  
Bevor der Anschluss abgemeldet wird, sollen allfällige Wiederinbetriebnahme-Aufwendungen geklärt werden.
- Die diesjährige Fête des Vignerons findet vom 18. Juli – 11. August statt.  
Die Weinbauvereine Ziefen und Oberdorf organisieren je eine Busreise. Sie ist über die Homepage des WPV [www.weinregio-basel-solothurn.ch](http://www.weinregio-basel-solothurn.ch) oder [www.baselbieterwein.ch](http://www.baselbieterwein.ch) zu finden.

Die Versammlung wurde um 19:48 Uhr beendet.

Pratteln, April 2019



Paul Hänger